



Legende

- Robinie: *Robinia pseudacacia*, 27 Stück
Hochstamm, 3 x v., Stammumfang 16-18 cm
- Stäubenhainbuche: *Corpus belatus Fastigata*, 9 Stück
Hochstamm, 3 x v., Stammumfang 16-18 cm
- Strücker/Hecke geplant, heimische Arten
A Gemeine Berberitze: *Berberis vulgaris*, entlang Buchholzer Straße
B Roter Hartriegel: *Cornus sanguinea*
- Entlang der Rückseite des geplanten Marktes sowie
an der Sichtschutzwand ist eine Fassadenbegrünung
mit Rankpflanzen vorzusehen.
C Gelblatt: *Lonicera periclymenum*
D Kletterhortensien: *Hydrangea petalis*

Versickerungsanlage 2 (Mulde)

gemäß Arbeitsblatt DWA-A 138

obere Muldenfläche 96,6 m²
mittlere Muldenfläche 83,6 m²
untere Muldenfläche 70,7 m²
Böschungseigung 1:2
Muldenbreite 0,30 m
Muldensohle 61,40
Dicke humoser Oberboden
(Mutterboden) mind. 30 cm

Versickerungsanlage 3 (Mulde)

gemäß Arbeitsblatt DWA-A 138

obere Muldenfläche 85,5 m²
mittlere Muldenfläche 73,1 m²
untere Muldenfläche 60,8 m²
Böschungseigung 1:2
Muldenbreite 0,30 m
Muldensohle 61,30
Dicke humoser Oberboden
(Mutterboden) mind. 30 cm

Versickerungsanlage 1 (Rohr-Rigole)

gemäß Arbeitsblatt DWA-A 138

Rigolenrohr geschliffelt
DN 300, 3 Stränge
Rohr-Rigolensohle Rs 59,40
Kies-Rigolensohle Rs 59,05

Kies-Rigolensohle L = 52,00 m siehe Lageplan
Kies-Rigolensohle S = 5,00 m siehe Lageplan
Kies-Rigolensohle H = 1,00 m
Komplette Umarmung der Kies-Rigole mit
einem Filtervlies
Flächengewicht 200 g/m², Mindestüberlappung 20 cm
Herstellervorschriften und Verlegehinweise beachten!

Im Bereich der Versickerungsanlagen und des sicherfähigen Pflasterbelages darf nur Naturmaterial bzw. Boden der Zurendungskategorie Klasse 0 (Bk-0 und Bk-0), gemäß Ersatzbaustoffverordnung, anstehen oder eingebaut werden.
Stehen Böden schlechter 2.0 an, sind diese durch Naturmaterial bzw. Böden 2.0 auszutauschen.
Der Bodenaustausch muss mindestens in einer Breite von 2 m neben den Versickerungsanlagen erfolgen.

Der Nachweis der Versickerungsfähigkeit des anstehenden Bodens im Bereich der Versickerungsanlagen (mind. 1.0 m neben und unterhalb der Versickerungsanlagen) ist durch den Auftragnehmer zu erbringen.

- Bemessungs- k_v -Wert anstehender Boden: $\geq 0,000038 \text{ m/s}$
(sh. auch Bodengutachten und DWA-A 138)
- Bemessungs- k_v -Wert humoser Oberboden: $\geq 0,00006 \text{ m/s}$

Werden diese Werte nicht erreicht oder stehen Böden mit schlechteren Versickerungseigenschaften an, die in der Planung berücksichtigt ist, der Planer umgehend zu informieren.
Weitere Maßnahmen sind dem abzustimmen.

Hinweis zur Festlegung des Bemessungs- k_v -Wertes:
Gemäß DWA-A 138 ist der durch Sedimentationswertung ermittelte k_v -Wert mit einem Korrekturfaktor von 0,2 zu multiplizieren.
Bei Abschätzung nach Bodenanalyse beträgt der Korrekturfaktor 1,0.
Bei Feldversuchen beträgt der Korrekturfaktor 2,0.

Alle Rigolenschächte mit Lüftungöffnungen erhalten einen Schutzflügel groß und einen Filtervlies groß.
Die Muldensohlen sind waagrecht auszubilden, damit sich das anfallende Regenwasser gleichmäßig verteilen kann. Das gleiche gilt für die Rohr-Rigolensohlen (Rrs) und Kies-Rigolensohlen (Rs).
Der Mindestabstand zwischen Versickerungsanlage und Nachbargrenze (Bauweise) muss mind. 2,0 m betragen!
Im Bereich der Mulde sowie im Stellplatz/Mulde darf kein Rindenmulch eingebaut werden!
Um eine lange Versickerungsfähigkeit der Mulde zu gewährleisten, darf diese nicht betreten und nur gelegentlich betreten werden.

Die Geländeerhebung muss so erfolgen, dass kein Rindenmulch und kein Regenwasser, auch bei Extremereignissen, auf das Nachbargrundstück gelangen bzw. fließen kann!

Das Warband muss 30-40 cm oberhalb der Trasse-Rohrschneit verlegt werden.
Alle Schachtabdeckungen sind Klasse D.
Rohrbettung gemäß Rohrstab (Lieferung durch AN).

Betonhochbänke mit verstärkter Rückenstütze, insbesondere im Bereich der Stellplatzanlage.

Auf vorhandene Bäume ist zu achten!

Vor Baubeginn hat der Bauunternehmer sich über die Lage vorhandener Versorgungsleitungen zu informieren und Sachschädigungen durchzuführen.

Die aktuelle Baubeschreibung von REWE ist zu beachten!

Vor Einbau sind alle Pflastersteine und Beläge zu bemustern und durch den Bauherrn freigegeben!
Umformung von Schachtabdeckungen innerhalb von Pflasterflächen mittels Pflastergerät oder
Maschinenpflaster in Abstimmung mit dem Bauherrn!
Generell darf im Bereich von versickerungsfähigen Pflasterbelägen kein Recyclingmaterial eingebaut werden, um eine dauerhafte Versickerung zu gewährleisten!

Straßenbau Fahrgasse gemäß Belastungskategorie Bk1,0 RSO 12/24

8 cm Betonverbundpflaster Doppel-T, ohne Fuge oder mit Microfuge, grau
4 cm Pflasterbett Splitt 2/5 mm, gebrochen, korngestuft, filterstabil
20 cm Schottertragsschicht, $E_{v2} \geq 150 \text{ MPa}$, $k_f \geq 0,00006 \text{ m/s}$
Schotter-Splitt-Sandgemisch, 0/45 oder 0/56, gebrochene Gesteinskörnung
Naturmaterial kein Recyclingmaterial
28 cm Frastschutzschicht, $E_{v2} \geq 120 \text{ MPa}$, $k_f \geq 0,00006 \text{ m/s}$
Schotter-Splitt-Sandgemisch, 0/45 oder 0/56, gebrochene Gesteinskörnung
Naturmaterial kein Recyclingmaterial
Planum, $E_{v2} \geq 45 \text{ MPa}$

60 cm Gesamtdicke

Straßenbau Stellplätze, ELS- und Online-Stellplätze (Abholservice) gemäß Belastungskategorie Bk1,0 RSO 12/24

8 cm Betonpflaster mit Drainage max. 1,5 cm oder Pflaster aus Drainbeton
Stellplätze: anthrazit
fonische Ausführung ELS- u. Online-Stellplätze in Abstimmung mit Bauherrn
4 cm Pflasterbett Splitt 2/5 mm, gebrochen, korngestuft, filterstabil
20 cm Schottertragsschicht, $E_{v2} \geq 150 \text{ MPa}$, $k_f \geq 0,00006 \text{ m/s}$
Naturmaterial kein Recyclingmaterial
Schotter-Splitt-Sandgemisch, 0/45 oder 0/56, gebrochene Gesteinskörnung
28 cm Frastschutzschicht, $E_{v2} \geq 120 \text{ MPa}$, $k_f \geq 0,00006 \text{ m/s}$
Naturmaterial kein Recyclingmaterial
Schotter-Splitt-Sandgemisch, 0/45 oder 0/56, gebrochene Gesteinskörnung
Planum, $E_{v2} \geq 45 \text{ MPa}$

60 cm Gesamtdicke

Straßenbau Behindertenstellplätze gemäß Belastungskategorie Bk1,0 RSO 12/24

8 cm Betonpflaster aus Drainbeton, anthrazit
4 cm Pflasterbett Splitt 2/5 mm, gebrochen, korngestuft, filterstabil
20 cm Schottertragsschicht, $E_{v2} \geq 150 \text{ MPa}$, $k_f \geq 0,00006 \text{ m/s}$
Naturmaterial kein Recyclingmaterial
Schotter-Splitt-Sandgemisch, 0/45 oder 0/56, gebrochene Gesteinskörnung
28 cm Frastschutzschicht, $E_{v2} \geq 120 \text{ MPa}$, $k_f \geq 0,00006 \text{ m/s}$
Naturmaterial kein Recyclingmaterial
Schotter-Splitt-Sandgemisch, 0/45 oder 0/56, gebrochene Gesteinskörnung
Planum, $E_{v2} \geq 45 \text{ MPa}$

60 cm Gesamtdicke

Parkplatz- sowie Zufahrtmarkierungen und Zebrastreifen sind mit dauerhaftem Anstrich, Kaltplast oder farbigen Pflastersteinen in der Farbe weiß herzustellen.
Sonderparkplatzmarkierungen im Farbton nach Angaben des Mieters.
Siehe Rewe-Baubeschreibung.

Die Farbdarstellungen der befestigten Flächen dienen nur für technische Zwecke (z.B. unterschiedlicher Straßenaufbau) und nicht der tatsächlichen Farbgebung!

Straßenbau Anlieferung Rampenbereich gemäß Belastungskategorie Bk1,0 RSO 12/24

8 cm Betonverbundpflaster Doppel-T, ohne Fuge oder mit Microfuge, grau
4 cm Pflasterbett Splitt 2/5 mm, gebrochen, korngestuft, filterstabil
20 cm Schottertragsschicht, $E_{v2} \geq 150 \text{ MPa}$, $k_f \geq 0,00006 \text{ m/s}$
Schotter-Splitt-Sandgemisch, 0/45 oder 0/56, gebrochene Gesteinskörnung
28 cm Frastschutzschicht, $E_{v2} \geq 120 \text{ MPa}$, $k_f \geq 0,00006 \text{ m/s}$
Schotter-Splitt-Sandgemisch, 0/45 oder 0/56, gebrochene Gesteinskörnung
Planum, $E_{v2} \geq 45 \text{ MPa}$

60 cm Gesamtdicke

Straßenbau Schrammbord Anlieferung Rampenbereich gemäß Belastungskategorie Bk1,0 RSO 12/24

8 cm Betonverbundpflaster
4 cm Pflasterbett Splitt 2/5 mm, gebrochen, korngestuft, filterstabil
20 cm Schottertragsschicht, $E_{v2} \geq 150 \text{ MPa}$, $k_f \geq 0,00006 \text{ m/s}$
Schotter-Splitt-Sandgemisch, 0/45 oder 0/56, gebrochene Gesteinskörnung
28 cm Frastschutzschicht, $E_{v2} \geq 120 \text{ MPa}$, $k_f \geq 0,00006 \text{ m/s}$
Schotter-Splitt-Sandgemisch, 0/45 oder 0/56, gebrochene Gesteinskörnung
Planum, $E_{v2} \geq 45 \text{ MPa}$

75 cm Gesamtdicke

Straßenbau Gehweg befahrbar neben den Stellplätzen gemäß Belastungskategorie Bk1,0 RSO 12/24

8 cm Pflaster aus Drainbeton
4 cm Pflasterbett Splitt 2/5 mm, gebrochen, korngestuft, filterstabil
20 cm Schottertragsschicht, $E_{v2} \geq 150 \text{ MPa}$, $k_f \geq 0,00006 \text{ m/s}$
Schotter-Splitt-Sandgemisch, 0/45 oder 0/56, gebrochene Gesteinskörnung
Naturmaterial kein Recyclingmaterial
28 cm Frastschutzschicht, $E_{v2} \geq 120 \text{ MPa}$, $k_f \geq 0,00006 \text{ m/s}$
Schotter-Splitt-Sandgemisch, 0/45 oder 0/56, gebrochene Gesteinskörnung
Naturmaterial kein Recyclingmaterial
Planum, $E_{v2} \geq 45 \text{ MPa}$

60 cm Gesamtdicke

Aufbau Weg Gebäudeschutz Bereich Grünflächen, Fahrradstellfläche und Gehweg nicht befahrbar sowie Trafostellfläche

8 cm Pflaster aus Drainbeton
4 cm Pflasterbett Splitt 2/5 mm, gebrochen, korngestuft, filterstabil
18 cm Schottertragsschicht, $E_{v2} \geq 100 \text{ MPa}$, $k_f \geq 0,00006 \text{ m/s}$
Schotter-Splitt-Sandgemisch, 0/45 oder 0/56, gebrochene Gesteinskörnung
Naturmaterial kein Recyclingmaterial
15 cm Frastschutzschicht, $E_{v2} \geq 80 \text{ MPa}$, $k_f \geq 0,00006 \text{ m/s}$
Schotter-Splitt-Sandgemisch, 0/45 oder 0/56, gebrochene Gesteinskörnung
Naturmaterial kein Recyclingmaterial
Planum, $E_{v2} \geq 45 \text{ MPa}$

45 cm Gesamtdicke

Legende

- Fahrgasse
Stellplätze
Elektro Stellplätze (ELS)
Stellplätze Abholservice für REWE Online
Stellplätze für Behinderte
Ein-/Ausfahrt
Anlieferung Rampenbereich und Müllplätze
Schrammbord Anlieferung Rampenbereich
Stellfläche EKW
Gehweg befahrbar
Weg Gebäudeschutz Bereich Grünflächen, Fahrradstellfläche und Gehweg nicht befahrbar
Neubau Rewe-Markt
Grün- und Gehflächfläche
Versickerungsanlage (Mulde) gemäß DWA-A 138
Bestandsbaum
Baumfällung
Höhe vorhanden
Höhenpunkt geplant
Gefälle Straßenaufbau
Pflaster
Überhangstreifen Stellplätze gemäß EAR 05
Betonhochbord auf Lücke (10 cm)
Betonhochbord
Betonhochbord, Absenker
Rundbord, Auftritt 3 cm
Tiefbord
Stützrand, gemäß Statik mit Absturzicherung (nicht dargestellt)
Sichtschutzwand Gesamtlänge ca. 27 m
Grundstücksgrenze
Ablauf mit großem Sandfang und Laubeimer
Entwässerungsrinne mit Sinkkasten
Entwässerungsrinne ist nach Einbauvorschrift des Herstellers einzubauen!
Kontrollschacht geplant Regenwasser
Filterschacht geplant Regenwasser
Schacht mit Sandfang und Tauchwand geplant Regenwasser
Doppelpumpe geplant Regenwasser
Druckentlastungsschacht geplant Regenwasser
Regenwasser geplant
Regenwasserdruckleitung geplant
Rohrleitung mit Kontrollschächten
Schachtabdeckung mit O Lüftungöffnungen einschließlich Kies-Rigole (komplette Umarmung mit Filtervlies)

- Do Deckeloberkante
Ks Kanalsohle
Rrs Rohr-Rigolensohle
Rrs Rigolensohle (Kies-Rigole)
RW1 Regenwasserkontrollschacht
R1 Spül- und Kontrollschacht Rigole

Alle geplanten Höhen sind bezogen auf und angegeben in m ü. NN.
Bei den geplanten k_v-Werten handelt es sich generell um die Bemessungs-k_v-Werte der Durchlässigkeit im Bereich der befestigten Bodenzone.
Die Abdeckung des geplanten Gebäudes muss nach dem aktuellen Amtlichen Lageplan mit dem jeweils aktuellen Grundriss erfolgen!

Bemessungsgrundwasserstand: ca. 35 m ü. NN

86 Pkw-Stellplätze

Alle Maße sind von den auszuführenden Unternehmen zu überprüfen!				
Unterschieden sind und mit dem Planer sofort zu klären sowie wesentliche Planungsänderungen sind abzusprechen. Bitte gilt nur im Zusammenhang mit Schnitt- und Detailzeichnungen.				

Auftraggeber/Bauherr: REWE Markt GmbH Zweigverteilung Rheinstraße 8 14513 Teltow	Planung: ITN Ing.-büro für Tiefbau Noack Beratender Ingenieur Parkweg 7a, 12685 Berlin Tel. 030/52 62 18 87 info@ITN-N.de, www.ITN-N.de Baukammer Berlin-bauvergareberechtigt	
Baunummer: Neubau REWE-Supermarkt Buchholzer Straße 15755 Teupitz	Planungsteil: Tief- und Straßenbau Planungsphase: Entwurf	